

	Seite
A. EINLEITUNG	9
1. Forschungsübersicht	9
2. Gegenstand und Methode	15
 B.I DIE STANZE IM ITALIENISCHEN	 19
1. Giovanni Boccaccio	19
2. Agnolo Poliziano	19
3. Matteo Maria Boiardo	21
4. Luigi Pulci	23
5. Ludovico Ariosto	24
6. Bauformen der italienischen Stanze	26
7. Geschichtlicher Rahmen	28
 B.II WILHELM HEINSE UND DIE 'LAIDION'-STANZEN	 31
1. Besonderheiten der 'Laidion'-Stanzen	31
1.1 Das Verhältnis des 'Laidion'-Romans zu den Stanzen	31
1.2 Die Einleitung der Stanzen	31
1.3 Heinses Lehre vom Gegenstand der Kunst und ihre Anwendung in den Stanzen	34
1.4 Das Leiberlebnis der Landschaft in Heinses Stanzen	36
2. Gemeinsamkeiten zwischen den Stanzen Heinses und der Italiener	39
2.1 Die Schönheitsbeschreibung	39
2.2 Heinses Stanzen 12-16 und ihre Motivquellen im 'Orlando furioso'	44
2.3 Schlußsentenz und Publikumsanrede bei Heinse und Ariosto	46
2.4 Die Landung der Liebesgötter	49
2.5 Die Jagdstücke in den Stanzen der Italiener und Heinses	51
2.6 Die Kunst der Periode bei Heinse und Wieland	54
2.7 Der Liebeskampf in den Stanzen Ariostos und Heinses	57
2.8 Heinses 'materialistische Seelenlehre'	60

2.9	Die Funktion Amors in den Stanzen Heines und Ariostos	63
2.10	Exkurs: Die Beschreibung von Bildwerken bei Heinse und den Stanzenerzählern der Renaissance	65
2.11	Heines Bestimmung des Genies nach Ariosto	67
2.12	Die Mäzenanrufung bei Heinse und Ariosto	70
2.13	Die Fülle der Darstellung bei Heinse	72
2.14	Die Handlungsunterbrechung bei Heinse und Ariosto	75
2.15	Heines Entwurf des sangbaren Epos nach Ariosto	76
2.16	Schlußbemerkungen	80
B.III	'DAS TAGEBUCH' GOETHES (1810) UND CASTIS 'ERZBISCHOF VON PRAG' (V. 1787)	83
1.	Inhaltsangabe des 'Tagebuchs'	83
2.	Proömium und Conclusio in den 'Galanten Novellen'	83
2.1	Das 'Tagebuch' Goethes	83
2.2	Die Novellen Giambattista Castis (1780-1797)	85
2.3	Proömiertechnik in den Gesängen Ariostos (1504-32)	92
3.	Stoffliche Entlehnung aus dem 8. Gesang des 'Orlando furioso'	94
4.	Castis 'L'archivescovo di Praga' als Stoffquelle für das 'Tagebuch'	96
4.1	Inhaltsangabe von 'L'archivescovo di Praga'	96
4.2	Die Darstellung des 'Helden' in beiden Erzählungen	97
4.3	Der Naturvergleich	98
4.4	Die Auffassung der Liebe als Arbeit und Anstrengung	100
4.5	Die Selbstverwünschung des alten Liebhabers in beiden Novellen	101
4.6	Der Typ der selbstbewußten Verführerin in der galanten Novelle	103
4.7	Die Rolle der bestechlichen Erzieherin	105
4.8	Die Bauform der Stanzen im 'Tagebuch' und im 'Erzbischof von Prag'	106
4.9	Umgangssprachliche Elemente in beiden Novellen	108
4.10	Schlußbemerkung	110
4.11	'Der Erzbischof von Prag'	115

	Seite
C. AUSBLICK	133
1. Die historische Kontinuität der Stanzeneplik	133
2. Übersicht der deutschsprachigen Stanzendichtung	135
Urkunden	141
Anmerkungen	143
Quellenverzeichnis	187